

Ähnlich, aber nicht ganz so feierlich verläuft die tägliche Musterung.

6. Wir sprachen vom Sonntag.

„Oberdeck stillgestanden!“ Der Kommandant mit Gefolge erscheint wieder an Deck. — Die Besichtigung ist vorüber.

„Tretet weg!“ Die Reihen lösen sich auf.

„Akar machen zur Kirche an Oberdeck!“

Jetzt fängt der eigentliche Sonntag an. Eilig kommen die Leute mit den Bänken herauf aus den Lufen der Batterie und stellen sich auf bis zum Großmast hin. Nur vor dem Großmast darf sich die Mannschaft aufhalten. Mitten auf Achterdeck wird der Altar aufgebaut, über den eine schwarze Decke mit weißem Kreuz gebreitet ist.

„Gnade sei mit euch und Friede von Gott“, geht der Gruß an die Schiffsgemeinde auf weitem, unendlichem Meere. Aus Hunderten von Kehlen schallt's in hellem Kirchentone hinauf zu dem, „der seinen Pfad auch in den Wassermoggen hat“, und feiernd trägt's die Musik in brausendem Festklang über die See. Und dann das Wort von dem, „der auf dem Meere ging, und dem Sturm und Wellen gehorjam sind“; dann das Bitten um „eine fröhliche Heimkehr zu seiner Zeit“ und den Segen zur neuen Arbeit der neuen Woche: es ist eine Stunde des Friedens mitten in dem rauhen Getriebe des Tages.

7. Wir kehren zum Alltagsdienst zurück.

Es hat „drei Glas“ geglast, d. h. $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

„Alle Mann auf! Akar zum Wandver!“ schallt's von der Kommandobrücke. Die „Maaten“ — Unteroffiziere — am Großmast setzen ihre silbernen Bootsmannspfeifen an, und in schrillum Klange tönen sie durcheinander. Dröhnend wird der Befehl in alle Lufen hinunter, durch alle Decke wiederholt. Da wimmelt's hervor aus dem Bauche des großen Schiffes wie aus einem Ameisenhaufen, in den man mit dem Stock gestoßen. Scheinbar in wilder Hast und Unordnung — aber es vergeht keine halbe Minute, da ist es wieder mäuschenstill an Deck. Regungslos steht jeder auf seinem ihm längst angewiesenen Fleck.

„Akar zum Segelbergen!“ — „Toppgäste und Oberbramrahgäste — entert auf!“ schallt die Kommandostimme des Ersten Offiziers durch die lautlose Ruhe.

Mit gewandtem Schwunge heben sich die Genannten, gewissermaßen die „Vorarbeiter“, in die „Wanten“ (Strickleitern), die in die Höhe der Masten führen. Auf das nächste Kommando folgt die große Schar der übrigen und verteilt sich in eiligem Gewimmel furchtlos und schwindelfrei auf den Klagen (Quermasten). Da plötzlich ein markerschütternder Schrei! Am vorderen Mast, dem Fockmast, fliegt und wirbelt etwas, sich überschlagend, durch die Luft,